

**Zeitschrift:** PS-Info : Neues von Pro Senectute Schweiz  
**Herausgeber:** Pro Senectute Schweiz  
**Band:** - (2011)  
**Heft:** 3: Kultiviert altern

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 08.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Bild: Pierre Oetli

## Kultiviert altern

**Ohne Kultur lässt sich menschliches Leben kaum denken. Kultur stellt keinen Luxus dar. Alle sollen daran teilhaben können: Wohlhabende wie weniger Begüterte, Junge wie Alte.**

Nach der Pensionierung verfügen viele Menschen über genügend Zeit, um das zu tun, was sie gerne möchten. Möglicherweise wollen sie auch Neues ausprobieren: malen, Gedichte schreiben, Theater spielen... Ein Bei-

spiel kultureller Aktivität im Alter ist ein Bühnenprojekt mit Glarner Seniorinnen und Senioren, ein anderes eine «Community-Dance»-Gruppe in Lausanne; beide werden in dieser Ausgabe des «ps:info» vorgestellt.

Bei der Frage der Kultur im Alter geht es nicht nur darum, produktiv zu sein. Das wäre eine verkürzte Sicht, die zudem alle ausschliessen würde, welche die Voraussetzungen zu kultureller Produktivität nicht besitzen – sei

es, weil diese in ihrem Leben nicht gefördert wurde, oder sei es, dass ihnen der Mut fehlt, sich künstlerisch zu betätigen.

Zur Kultur gehört zudem die Anteilnahme am Geschehen ausserhalb der eigenen vier Wände, der Austausch mit Menschen verschiedener Altersgruppen – kurz gesagt: ein beziehungsreiches Leben. Pro Senectute setzt sich dafür ein, dass diese Alterskultur gedeihen kann.